Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des

établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung;

Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für

Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 24 (1953)

Heft: 6

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fachblatt für Schweizerisches Anstaltswesen

REVUE SUISSE DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Anstalten, Asyle, Heilstätten, Heime, Behörden/Offizielles Fachorgan und Stellenanzeiger des Vereins für Schweizerisches Anstaltswesen

OFFIZIELLES FACHORGAN FOLGENDER ORGANISATIONEN

VSA Verein für Schweizerisches Anstaltswesen mit den ihm angeschlossenen kantonalen und regionalen Verbänden

Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare

VSW Verein Schweizerischer Waiseneltern

HAPV Heim- und Anstaltspersonal-Vereinigung

MITARBEITER

SHVS

Inland: Schweiz. Landeskonferenz für soziale Arbeit, Zürich

(Studienkommission für die Anstaltsfrage) Schweiz. Vereinigung Sozialarbeitender, Zürich

Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, Trogen

Ausland: Vereinigung der Niederländischen Anstaltsdirektoren

REDAKTION Dr. Heinrich Droz-Rüegg, Telephon (051) 323910 Eleonorenstrasse 16, Zürich 32

INSERATENANNAHME: G. Brücher, Telephon (072) 8 46 50 Tägerwilen TG oder Telephon (051) 34 22 71 Zürich

STELLENANZEIGEN nur an die Zentrale Stellenvermittlung des VSA, Frau H. Landau-Schneebeli, Telephon (051) 27 59 80 Schipfe 7, Zürich 1

ABONNEMENTSPREIS: Pro Jahr Fr. 12 .- , Ausland Fr. 15 .-

24. Jahrgang - Erscheint monatlich

Nr. 6 Juni 1953 - Laufende Nr. 256

Druck und Administration: A. Stutz & Co., Wädenswil, Telephon (051) 95 68 37, Postcheckkonto VIII 3204

Anstalt und Oeffentlichkeit

Die 109. Jahrestagung des VSA

am 4. und 5. Mai 1953 auf dem Bürgenstock

«Aller guten Dinge sind drei!», so darf man wohl in Bezug auf die dritte Tagung des VSA auf dem Bürgenstock sagen. Aber das soll beileibe nicht heissen, dass es nun an der Zeit wäre, wieder einen andern Tagungsort zu suchen. Die alten Freunde des Bürgenstocks wissen, dass das Wetter noch schöner sein könnte, und die Automobilisten wurden zum Teil recht drastisch darauf hingewiesen, dass der Fahrstrasse auf dem Bürgenstock die gleiche Qualität verliehen werden soll, wie sonst allem auf diesem einzigartigen Bergrücken, sodass etliche verspätet zum Sitzungsbeginn eingetroffen wären, wenn man nicht ihretwegen auf die gewohnte Pünktlichkeit verzichtet hätte. Doch blieb noch völlig genug Zeit für die Nachmittagssitzung mit ihrem wichtigen Traktandum, da man ja ohne weiteres später schliessen konnte als vorgesehen, weil ja auf keinerlei festes Abendprogramm Rücksicht genommen werden musste.

Ein glücklicher Stern waltete wie über der ganzen Tagung über der ersten Sitzung. Die drei Vorträge waren alle lebensnah und enthielten in glücklicher Mischung interessante Beispiele, prinzipielle Erwägungen und wertvolle Anregungen, die häufig auf vorher schon, u. a. im Fachblatt, Erörtertem fussen konnten. Auch die lebhaft benützte Diskussion blieb auf gleicher Höhe und half zur Klärung der Gedanken mit. Wir dürfen erwarten, dass Ueberlegungen, die Ideen, die nur gestreift wurden, demnächst ausführlicher im Fachblatt behandelt werden. Ganz besonders sei auf die abschliessende Zusammenfassung des Präsidenten hingewiesen, die als ein Markstein in der Erörterung der Beziehungen zwischen Anstalt und Oeffentlichkeit ebenso wie die drei Vorträge nachstehend im Wortlaut veröffentlicht wird. Dass die Teilnehmer der eben so gut wie in den beiden letzten Jahren besuchten Versammlung noch bis in den späten Nachmittag des folgenden Tages beisammen bleiben konnten half zur Vertiefung der gewonnenen Eindrücke mit, so dass bestimmt von der 109. Jahrestagung des VSA ein bleibender Impuls für Besserung der Beziehungen zwischen Anstalt und Oeffentlichkeit ausgehen wird.

Zur Eröffnung der Tagung forderte Präsident Ernst Müller nach alter guter Tradition zum gemeinsamen Gesang «Grosser Gott, wir loben Dich» auf. So war die gute Stimmung geschaffen für die